

**Bezugspreise:**

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der



# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A 23.500 und A 28.500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 55.

Mittwoch 11. Juli 1928.

Jahrgang XXXVII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 6. und 13. Juni. — Bezirksvertretungen: Josefstadt vom 27., Favoriten vom 22. Juni. — Baubewegung vom 7. bis 10. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Kanalräumungsgebühren ab 1. Juli. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 6. Juni 1928.

Vorsitzende: Die GRe. Hellmann und Marie  
Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: WB. Hof und die GRe. Berman, Dr. Mine Furtmüller, Groß, Hernstein, Dr. Kolassa und Panoš; ferner Ob.Sen.R. Gräf, die Sen.Re. Ing. Fiedler, Ing. Jäger, Dr. Klaus und Dr. Pfe-ringer, die Ob.Mag.Re. Dr. Köpf und Kopecky, Mag.R. Dr. Jungwirth, Ob.BauR. Ing. Doppel-reiter und BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: GRe. Weisser.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Salama.

Vorsitzender GRe. Hellmann eröffnet die Sitzung

Berichterstatter GRe. Groß:

(Z. 1357, M.Abt. 56, 11740.) Für die Herstellung einer Ein-friedung um den Garten des städtischen Versorgungshauses 20. Meldemannstraße wird unter den Bedingungen der Verhandlungs-schrift der M.Abt. 56 vom 25. Mai 1928 die Baubewilligung erteilt.

(Z. 151, M.Abt. 46, 7079.) Die Bauverhandlungsschrift des Magistrates betreffend das anstandslose Ergebnis der Bauverhand-lung über die geplante Aenderung in den Pumpenhäusern I und IV des Kraftwerkes Simmering der städtischen Elektrizitätswerke wird gemäß § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 16, M.B.V. 21, Stadlau, 321.) Die den Eheleuten Josef und Franziska Prohaska und den Eheleuten Anton und Anna Schier zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines zwei-geschossigen, unterkellerten Zweifamilienhauses auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 60/12, Einl.-Z. 403, Grundbuch Stadlau, im 21. Be-zirke, Gemeindeaugasse, wird im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 15. Mai 1928 festgesetzten Bedingungen bestätigt. Für die In-anspruchnahme des öffentlichen Gutes durch den Kanalputzschacht und einen Teil der Hauskanalrohrleitung ist ein jährlicher Aner-kennungs-zins von 5 S an die Gemeinde zu entrichten. Die gefeh-liche Kanaleinmündungsgebühr für diesen Bau wird gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes vom 22. Juni 1923, L.-G.-Bl. Nr. 69, auf 350 S ermäßigt. Sollte nachträglich eine Aende-

rung in den die Gebührenerleichterung begründenden Verhältnissen eintreten, so ist die Gemeinde berechtigt, die Einhebung der den geänderten Verhältnissen entsprechenden Ergänzungsgebühr anzu-ordnen.

(Z. 141, M.Abt. 46, 29664/27.) Die vom Magistrate auf Grund der Bauverhandlungen vom 18. Februar, 15. März und 25. April 1928 zur Zahl M.Abt. 46, 29664/27, den Eigentümern der Liegenschaft Einl.-Z. 978 des Grundbuches für den 4. Bezirk, Rechte Wienzeile—Preßgasse, gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung wird gemäß § 97 der Bau-ordnung für Wien bestätigt, wobei dem Ansuchen der Bauwerber, von dem Widerrufsrechte nicht vor Ablauf von zehn Jahren Ge-brauch zu machen, unter den in der Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen stattgegeben wird, ausgenommen den Fall, daß öffent-liche Rücksichten, insbesondere eine Niveau-regulierung oder die Zurücklegung des Nachbarobjektes 4. Preßgasse 30, die gänzliche oder teilweise Abtragung erfordern. Ueber das Ansuchen der Bau-erber wird die für den Garagenbau, der auf der Liegenschaft Einl.-Z. 978 des Grundbuches für den 4. Bezirk errichtet werden soll, zu berechnende Kanaleinmündungs-ergänzungsgebühr im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes dahin ermäßigt, daß an Stelle der vollen Gebühr nur die jährlichen fünfprozentigen Zinsen, das ist 5 Prozent von 220 S = 11 S, zahlbar am 2. Mai eines jeden Jahres, das erstmal bei Hinausgabe der Baubewilli-gung, der aliquote Teilbetrag zu entrichten sind.

(Z. 139, M.Abt. 46, 364.) Die vom Magistrate, Abteilung 46, der Ersten Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Bewilligung zur Errichtung zweier Maschinenfundamente auf der in der Einlage Einl.-Z. 4401 des Grundbuches Brigittenau inliegenden Kat.-Parz. 4145/33 wird unter den bei der Bauverhandlung vom 24. Februar 1928 beantragten Bedingungen im Sinne des § 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1319, M.Abt. 56, 10135.) Die Bauverhandlungsschrift über die im Gebäude der Post- und Telegraphenverwaltung 1. Post-gasse 10 vorzunehmenden baulichen Umgestaltungen wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GRe. Berman:

(Z. 66, Div. M.Abt. 15, 1879.) Für den Wohnhausbau 12. Arndtstraße—Fröhlichplatz wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(Z. 140, M.Abt. 46, 9318/27.) Die Abteilung eines Teiles der in der Einlage Einl.-Z. 222 des Grundbuches Dornbach inne-liegenden Parzelle Kat.-Parz. 510/1 und der Liegenschaft Einl.-Z. 1404 des gleichen Grundbuches, umfassend die Parzellen Kat.-Parz. 509 und 510/3, auf 18 Baustellen und Straßen- und Platzgrund

wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt.

(Z. 1323, M. Abt. 56, 11920.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates vom 21. Mai 1928, M. Abt. 56, 11920, betreffend das Ansuchen der Post- und Telegraphengebäudeverwaltung um die Erteilung der Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen in dem im Eigentume des Bundeskanzlers befindlichen Hause Einl.-Z. 287/1, Dr.-Nr. 19 Fleischmarkt, wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

25 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

36 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 14 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 2 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 13 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 63 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 14 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 1 Fall wird dem Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband stattgegeben.

In 1 Fall wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Heimatverband abgelehnt.

#### Berichterstatter GR. Hernstein:

(Z. 21, M. B. A. 13, 6148.) Die dem Bauwerber Arnold Heymann gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen Widerruf zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Verkaufshallengebäudes auf dem Baustellenfragment Einl.-Z. 482, Grundbuch Hiezing, Kat.-Parz. 56/3, an der Altgasse im 13. Bezirke, wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift vom 25. Mai 1928 gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt. Die für dieses Bauwerk zu entrichtende Kanaleinmündungsgebühr wird im Sinne des § 7 des Kanaleinmündungsgebührgesetzes auf den Betrag von 500 S unter der Bedingung ermäßigt, daß im Falle der endgültigen Verbauung dieser Liegenschaft bei der Bemessung der Kanaleinmündungsgebühr diese ermäßigte Gebühr nicht in Anrechnung gebracht wird.

(Z. 6, M. B. A. 16, 6633.) Dem Franz und der Anna Hruschka wird nachträglich gemäß § 105, Absatz 5 der Bauordnung für Wien die Bauerleichterung zugestanden, die Feuermauer des geschlossenen, hölzernen Schuppens im Hofe des ihnen gehörigen Hauses 16, Ganglbauergasse 20 an der linken Grundgrenze nur in der Stärke von 15 cm statt 30 cm und die Feuermauer des hölzernen Geflügelhauses nur in der Stärke von 10 cm statt 15 cm herzustellen zu dürfen.

(Z. 1325, M. Abt. 56, 11222.) Die der Erdberger Maschinenfabriks-A.-G. zu erteilende Bewilligung zur Herstellung eines Kohleneinwurfsschachtes im Gehsteig vor dem Hause 3, Erdberger Lände Nr. 28 c wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauberhandlung vom 12. Mai 1928 bestätigt.

(Z. 1318, M. Abt. 56, 11319.) Für den Einbau einer Küche im Dachgeschosse des Traktes an der Kühfußgasse des im Eigentum der Gemeinde Wien — städtische Versicherungsanstalt stehenden Hauses Einl.-Z. 1321/1, Dr.-Nr. 8 Tuchlauben, wird die Baubewilligung erteilt.

(Z. 1321, M. Abt. 56, 10826.) Die Bauberhandlungsschrift über die der Telegraphendirektion zu erteilende Baubewilligung für

die Errichtung einer Materialhütte im Hause 21, Ragraner Platz 40 wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 13, M. B. A. 18, 274.) Der Aufbau eines Badezimmeres auf den ebenerdigen linken Seitentrakt des Hauses 18, Gersthofer Straße Dr.-Nr. 99 wird als Bauerleichterung im Sinne des § 105 der Bauordnung für Wien zugestanden und die den Eigentümern dieser Liegenschaft Einl.-Z. 37 zu erteilende Bewilligung zu diesem Aufbaue unter den Bedingungen der Bauberhandlung vom 24. Mai 1928, B. A. A. 18, Z. 274, gemäß § 97 derselben Bauordnung bestätigt.

#### Berichterstatter GR. Stubianek:

4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Warenausräumungen.

4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Plachen.

2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Schaukästen.

6 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung eines Windfanges.

(Z. 1322, M. Abt. 56, 11535.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zur Errichtung eines Vordaches beim Hause 6, Mariahilfer Gürtel 4 wird zugestimmt und die Baubewilligung für dieses Vordach unter den in der Aufnahmeschrift vom 18. Mai 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 1320, M. Abt. 56, 9046.) Der Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Luftkanales im Bürgersteige vor dem Hause 4, Karolinenplatz 8 wird zugestimmt und die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für diesen Luftkanal unter den in der Bauberhandlungsschrift vom 3. Mai 1928 gestellten Bedingungen bestätigt.

#### Vorsitzende: GR. Marie Wiefisch.

#### Berichterstatter GR. Sellmann:

(Z. 1360, M. Abt. 56, 9243.) Die Bauberhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 4. Mai 1928, Z. 9243/28, über die Herstellung eines Zubaues beim Umspannwerk Schmelz, 15, Moeringgasse 3, zur Unterbringung einer provisorischen Gleichrichteranlage für Lichtzwecke wird im Sinne des § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 154, M. Abt. 46, 11891.) Für die Errichtung eines Konfiskatenraumes im Hofe des Straßensäuberungsdepots im 5. Bezirke an der Rechten Wienzeile nächst der Kettenbrückengasse wird gemäß der §§ 90 a und 105 der Bauordnung für Wien die Baubewilligung gegen jederzeitigen Widerruf erteilt.

(Z. 1324, M. Abt. 56, 8942.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im städtischen Gebäude 1, Schottenring 28 wird bestätigt.

(Z. 14, M. Abt. 48, 217.) Dem Postangestellten Karl Kollmer wird zu den ihm aus einem Unfalle seiner Tochter Karoline Kollmer im Schulbetriebe entstandenen Heilungskosten ausnahmsweise und ohne Anerkennung einer Rechtsverpflichtung ein Beitrag von 14 S gewährt.

(Z. 15, M. B. A. 21, Stabl., 489.) Die den Eheleuten August und Barbara Hoffmann zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines zweigeschossigen unterkellerten Bohnhauses, einer Werkzeugkammer, eines Kleintierstalles und eines Gartenhäuschens auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 60/15, Einl.-Z. 392, Grundbuch Stadlau, im 21. Bezirke an der Gemeindegasse wird im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauberhandlungsschrift vom 2. Mai 1928 festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 17, M. B. A. 21, 1558.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk dem Johann Resnidal zu erteilende Bewilligung gemäß § 90 a der Bauordnung zur Errichtung eines ausgemauerten Riegelwandbaues auf der Liegenschaft 21. Bezirk, Kat.-Parz. 519/7, Einl.-Z. 333, Aspern, wird unter den Bedingungen der Bauberhandlungsschrift vom 18. Mai 1928 bestätigt.

(Z. 62, Div.) Die Stundung der definitiven Gehsteigerstellung vor den Liegenschaften 18. Wegelergasse 2, Ecke Sawelgasse, Einl.-Z. 415, Grundbuch Pöckleinsdorf, 13. Stechhobengasse 21, Einl.-Z. 238, Grundbuch Hiezing, 18. Seymüllergasse 30, Grundbuch Pöckleinsdorf, 13. Flößersteig, Einl.-Z. 875, Kat.-Parz. 375/3, Grundbuch Breitensee, 13. Lingerstraße, Einl.-Z. 856, 859 und 860, Grundbuch Hütteldorf, 13. Siedlung Waidhauferstraße, Straße I, Einl.-Z. 91 und 598, Grundbuch Unter-Baumgarten, 13. Versorgungsheimstraße 35, Einl.-Z. 801, Kat.-Parz. 380/1, Grundbuch Lainz, wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bei jederzeit möglichem Widerruf bis 1. Jänner 1931 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins ist für das Jahr 1928 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamt der Stadt Wien zu erlegen.

Die Ausschüßanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: GR. Hellmann.

Berichterstatter GR. Hermann:

(Z. 56, M. Abt. 54, 1935.) Ergänzung des Generalbaulinienplanes und Bestimmung von Baulinien für einen von der Arndtstraße, verlängerten Fockygasse, verlängerten Doppelgasse und Malfattgasse umschlossenen Baublock im 12. Bezirke.

(Z. 51, M. Abt. 54, 1321.) Festsetzung des Kleingartenteilgebietes Nr. 25 und Genehmigung des Anschließungsplanes für dasselbe, 10./11. Bezirke.

(Z. 52, M. Abt. 54, 2108.) Festsetzung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für das Gebiet zwischen dem Ober-St. Veiter Friedhofe, Faniteum und Tiergarten im 13. Bezirke.

(Z. 53, M. Abt. 54, 1790.) Generalregulierungs- und Generalbaulinienplan für das Kleingartenteilgebiet Nr. 22 „Am Mühlhäufel“ und Umgebung im 21. Bezirke.

(Z. 54, M. Abt. 54, 2147.) Erklärung des Siedlungsteilgebietes Nr. 9 als Kleingartenteilgebiet und Genehmigung des Anschließungs- und Aufteilungsplanes (12. Bezirke).

(Z. 55, M. Abt. 54, 1075.) Generalregulierungs- und Generalbaulinienplan für das Siedlungsteilgebiet Nr. 24 am Heuberg im 17. Bezirke.

(Z. 63, Div. 16, 700.) Regulierungsplan für die Siedlungsanlage im 21. Bezirke, Freihof—Kagran.

(Z. 64, Div. G.W. 3580.) Für die erforderlichen baulichen Herstellungen der automatischen Flugstaubförderanlage im Kraftwerke Simmering wird vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter GR. Stüblianek:

(Z. 149, M. Abt. 46, 8001, 10030.) Die Baubewilligung für den Neubau eines städtischen Wohnhauses auf den der Gemeinde Wien gehörigen, in den Einlagen Einl.-Z. 2502 und 2498 des Grundbuches Währing inliegenden Kat.-Parz. 244/6, 255 und 244/7 im 18. Bezirke an der Weimarer Straße wird unter genehmigender Kenntnisnahme der Bauverhandlungsschrift vom 9. Mai 1928 erteilt.

(Z. 148, M. Abt. 46, 12003.) Die Baubewilligung für den Neubau eines städtischen Wohnhauses auf den im Eigentume der Gemeinde Wien stehenden, in den Einlagen Einl.-Z. 1104, 1535, 1536, 1537 und 1538 des Grundbuches Margareten inliegenden Kat.-Parz. 776/1 und 888/8 bis 11 im 5. Bezirke an der Diehlgasse und Brandmayergasse wird unter genehmigender Kenntnisnahme der

Bauverhandlungsschrift vom 31. Mai 1928 erteilt und unter einem die Abweichung von den Bestimmungen des § 60, Absatz 2 der Bauordnung für Wien bewilligt.

## Bericht

über die Sitzung vom 13. Juni 1928.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Marie Wieselich.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: WB. Hof, die GR. Beisser, Hermann, Groß, Herstein, Dr. Kolassa, Panojch und Dr. Wagner; ferner Ob.Sen.R. Graf, die Sen.R. Ing. Jäger und Dr. Pferinger, die Ob.Mag.R. Dr. Köpf und Dr. Wolf, Mag.R. Dr. Fenzl, die Ob.BauR. Ing. Doppelreiter und Schmidt, sowie BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: Die GR. Beisser und Dr. Mine Furtmüller.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Halama.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Hermann:

(Z. 160, M. Abt. 46, 12184.) Die Unterschreitung des im § 43 der Bauordnung für Wien für Hofflächen festgesetzten Mindestmaßes von 15 Prozent um 9.74 Prozent durch die Hofüberdeckung bei dem Bau eines Bureau- und Geschäftshauses auf den der österreichischen Nationalbank gehörigen Baugründen Einl.-Z. 2041 des Grundbuches für den 9. Bezirk, Kat.-Parz. 234/1, im 9. Bezirke, Alserstraße Ecke Paul Hoch-Gasse und Frankgasse wird im Sinne des Stadtratsbeschlusses vom 18. Februar 1904, Z. 2174, zur Kenntnis genommen. Die Zustimmung für die Ueberlassung des durch die Dichteinfallöffnungen in Anspruch genommenen öffentlichen Gutes wird gegen einen jährlichen Platzzins von 750 S erteilt.

(Z. 65, Div. M. Abt. 28, 5110/27.) Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses V, Z. 2656/27, vom 26. Oktober 1927 wird dahin abgeändert, daß die Stundung der definitiven Gehsteigerstellung vor dem Wagenaufstellungsplatze der neuen Zeremonienhalle und der Umfassungsmauer des neuen israelitischen Friedhofes im 11. Bezirke ohne Ausführung eines provisorischen Gehsteiges bis 1. Jänner 1931 genehmigt wird. Der jährliche Anerkennungszins ist für das Jahr 1927 und 1928 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner zu erlegen.

(Z. 155, M. Abt. 46, 2074.) In Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 5. Oktober 1927, Z. 774, wird der Hotel Kranz N.-G. die Zustimmung für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes Kat.-Parz. 1684 des Grundbuches Innere Stadt durch den zu errichtenden Vorbau im Ausmaße von 52.91 m<sup>2</sup> unter der Bedingung erteilt, daß vor Hinausgabe der Baubewilligung binnen acht Tagen nach erfolgter Aufforderung eine Entschädigung von 31.746 S (600 S pro Quadratmeter) entrichtet wird. Die Zustimmung zur Anlage des Balkones und des balkonartigen Terrassenteiles wird unter der Bedingung erteilt, daß vor Hinausgabe der Baubewilligung ein Betrag von 1137 S entrichtet wird. Desgleichen wird die Zustimmung zur Anlage zweier Pfeiler im Ausmaße von zusammen 1.06 m<sup>2</sup> unter der Bedingung erteilt, daß hierfür eine Entschädigung im Betrage von 636 S (d. i. 600 S × 1.06) entrichtet wird.

(Z. 57, M. Abt. 54, 2357.) Der von der M. Abt. 54 zur Zahl M. Abt. 54 (18), 4045/26, vorgelegte Aufstellungsplan für die Klein-

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-  
Gasco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Kranken-  
versicherung

gartenanlage des Vereines „Weichselgarten“ zwischen der verlängerten Ettenreichgasse und dem Salvatorianerplatz im 10. Bezirke wird genehmigt.

(Z. 145, M. Abt. 46, 5217.) Für die Errichtung einer freistehenden Plakattafel vor der Feuermauer des Hauses 17. Ottakringer Straße 98 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung die Baubewilligung erteilt.

(Z. 25, M. B. A. 13, 1839, 1841, 1842, 1843.) Der Siedlungsgenossenschaft „Westend“ wird für die Mansardengeschosse ihrer Objekte an der Vinzer Straße eine lichte Höhe von 240 m als Bauerleichterung zugestanden.

32 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

25 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 4 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 13 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 14 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 2 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

#### Berichterstatter **H. H. e r n s t e i n:**

(Z. 1415, M. Abt. 56, 10525.) Die Verhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 9. Mai 1928 betreffend den Zubau zur städtischen Steinmehlwerkstätte 11. Simmeringer Hauptstraße 339 wird im Sinne des § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1416, M. Abt. 56, 10786.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 10. Mai 1928 betreffend den Zubau zur Leichenhalle des Hiezing Friedhofes wird im Sinne des § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1356, M. Abt. 56, 270.) Dem Franz Sewoll wird die Bewilligung erteilt, im 2. Bezirke, Ausstellungstraße neben dem Kiosk Rebert gegenüber dem Panoptikum, auf öffentlichem Gute ein kleines Fernrohr und Mikroskop aufzustellen. Für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes wird ein Platzzins von 10 S pro Jahr festgesetzt.

(Z. 146, M. Abt. 46, 4723.) Dem Julius Hergl, dem Rudolf Zettl und der Cäcilie Zettl wird anlässlich der von ihnen beabsichtigten Ausführung auf der im Eigentum der Genannten stehenden Liegenschaft Kat.-Parz. 269 in Einlage Einl.-Z. 476 des Grundbuches Margareten im 5. Bezirke an der Bräuhausgasse gemäß § 105 der Bauordnung für Wien die Bauerleichterung zur Ausführung eines dermalen ebenerdigen Gebäudes unter den bei der Bauverhandlung vom 10. Mai 1928 beantragten Bedingungen zugestanden.

(Z. 16, M. B. A. 18, 3649/27.) Die dem Josef Stowasser zu erteilende Bewilligung auf Grund des § 90 a der Bauordnung für Wien zur Errichtung eines Glashauses auf der Liegenschaft 18. Raffelsberggasse, Einl.-Z. 18, Grundbuch Böhleinsdorf, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 30. Mai 1928, B. A. A. 18, Z. 3649/27, gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 15, M. B. A. 18, 2364.) Die dem Alfred Kreißl zu erteilende Bewilligung zum Bau einer Sommerhütte im Sommerhüttengebiet an der Gasse 3 nächst dem Sommerheidenweg auf einem Teil der städtischen Liegenschaft Kat.-Parz. 419, Einl.-Z. 250, Neustift am Walde, in der Gruppe 3, Los 12, der Kleingartengenossenschaft „Sommerheide“, r. G. m. b. H., wird unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 31. Mai 1928, B. A. A. 18, 2364, gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 14, M. B. A. 18, 2298.) Die dem Josef Mazal zu erteilende Bewilligung zum Einbau einer Entwässerungsleitung in das öffentliche Gut der Staudgasse, Kat.-Parz. 433/22, Grundbuch Währing, für seine im Hause 18. Staudgasse 25 befindliche Badstube wird unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 29. Mai 1928, B. A. A. 18, 2298, bestätigt und für die Inanspruchnahme öffentlichen Gutes ein jährlicher Anerkennungszins von 5 S festgesetzt.

(Z. 1413, M. Abt. 56, 8060.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 18. April 1928 betreffend bauliche Herstellung im bundeseigenen Gebäude 10. Keplerstraße 10 wird im Sinne des § 106 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

#### Berichterstatter **H. G r o s s:**

(Z. 11, M. B. A. 19, 2427.) Die dem Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 103, Grundbuch Unter-Döbling, zu erteilende Bewilligung zum Aufbau eines Stockwerkes auf das auf obiger Liegenschaft bestehende Haus 19. Iglaseegasse 22 wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 18. Mai 1928, M. B. A. 19, 2427, gestellten Bedingungen im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt. Unter einem wird die vom Eigentümer der genannten Liegenschaft anlässlich des vorliegenden Bauansuchens vor der Baubehörde abgegebene verpflichtende Erklärung, daß er bereit ist, obiges Haus über ausdrückliches Verlangen der Gemeinde Wien umzubauen und in die neu genehmigte Baulinie zu stellen, und zwar in dem Zeitpunkte, in welchem sämtliche Häuser der Iglaseegasse in der Strecke zwischen Zehnthofgasse und Silbergasse, die derzeit außerhalb der neu genehmigten Baulinie stehen, zum Umbau gelangt sind, zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1417, M. Abt. 56, 10973.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 16. Mai 1928, betreffend den Ausbau der Gasbläseanlage beim Gasbehälter Brigittenau wird im Sinne des § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 143, M. Abt. 46, 12223.) Die vom Wiener Magistrat dem Besitzer der Praterhütte Nr. 37, N. Deutschberger, gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung wird unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien und des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, Punkt 3 (Parkschutgebiet), bestätigt.

(Z. 1361, M. Abt. 56, 11902.) Für die Herstellung eines hölzernen Wagenchuppens auf der rechten Liegenschaftsgrenze der im Eigentum der Gemeinde Wien befindlichen Liegenschaft Einl.-Z. 174 des Grundbuches Hiezing des 13. Bezirkes, Dr.-Nr. 22 Trauttmansdorffgasse, wird die Baubewilligung erteilt.

(Z. 156, M. Abt. 46, 12716 und 13483.) Die vom Wiener Magistrat dem Karl Kolarik, Besitzer der Praterhütte Nr. 16 (Schweizerhaus), zu erteilende Baubewilligung für kleinere bauliche Herstellungen wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien und im Sinne des Punktes 3 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, bestätigt.

(Z. 23, M. B. A. 13, 1798.) Die zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen im Volkswohnhause 13. Leneisgasse 11, Grundbuch Penzing, wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 24, M. B. A. 13, 297.) Die zu erteilende Baubewilligung für bauliche Herstellungen im Hause 13. Penzinger Straße 72 wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

#### Berichterstatter **H. S t u b i a n e k:**

(Z. 20, M. B. A. 11, 1609.) Die an Gottfried und Sophie Anderl nachträglich zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung eines gemauerten, mit Ziegeln gedeckten, 10·7 m langen und 6·1 m breiten Zubaues auf der der Sophie Anderl und drei Mitbesitzern gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 419, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Kat.-Parz. 628/3, Acker, und 631/3, Bauarea, Konfr.-Nr. 360 und Dr.-Nr. 41 Hörtengasse im 11. Bezirke wird unter den Bedingungen der Bauverhandlungsschrift vom 8. Mai 1928 bestätigt.

(Z. 1418, M. Abt. 56, 11896.) Die Bauverhandlungsschrift über die dem Landesgendarmereikommando zu erteilende Bewilligung

zur Umgestaltung eines Lagerraumes in eine Garage im Hause 3. Landstraßer Hauptstraße 68 wird auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 4. Juni 1928 zur Kenntnis genommen.

(Z. 147, M. Abt. 46, 5831.) Die Zustimmung für die Ueberlassung des durch die beiden Kadabweiser vor dem Hause 20. Lorenz-Müller-Gasse, Ecke Helgolandgasse in Anspruch genommenen öffentlichen Gutes wird gegen Entrichtung eines jährlichen Anerkennungszinses von 10 S erteilt.

(Z. 1359, M. Abt. 56, 11671.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als öffentlich-rechtliche Eigentümerin des Straßengrundes zur Herstellung eines Luftschlitzes entlang der Umfassungsmauern der Kirche St. Thekla, Einl.-Z. 960/IV, Wiedner Hauptstraße, auf öffentlichem Straßengrunde wird unter Einhaltung der in der Aufnahmeschrift vom 31. Mai 1928 enthaltenen Bedingungen erteilt und die zu erteilende Baubewilligung bestätigt.

(Z. 22, M. B. A. 13, 2394.) Die zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Zubaus auf der Realität Einl.-Z. 254, Grundbuch Speising, wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 159, M. Abt. 46, 6924.) Die vom Wiener Magistrate, Abt. 46, der Firma Evertz & Komp., A.-G., zu erteilende Baubewilligung für eine öffentliche Benzinzapfstelle im 21. Bezirke, vor dem Hause Erzherzog Karl-Straße 132, und zwar auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 598 der Katastralparzelle Hirschstetten wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 21. Mai 1928, Z. M. Abt. 46, 6924/28, gestellten Bedingungen gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1369, 1374, 1408 bis 1412.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 1371, 1373, 1400 bis 1407.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Warenausräumungen.

(Z. 1395 bis 1399.) 5 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Plachen.

(Z. 1380 bis 1385.) 6 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Stedtschilder.

(Z. 1386 bis 1394.) 9 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Schaukasten.

(Z. 1376, 1377.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung von Lampen.

(Z. 1372, 1378, 1379.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 1375.) 1 Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Windfang.

(Z. 1365 bis 1367.) 3 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für die Aufstellung von Handwagen.

(Z. 1368.) Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für 1 Tischauftellung, 5 Bogenlampen, 2 Leuchtkasten und 1 Reklameschild.

(Z. 1370.) Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für die Aufstellung von 2 Zierbäumen.

Berichterstatter **GR. HELLMANN**:

(Z. 153, M. Abt. 46, 12219.) Zur Bezahlung der für den Bau des Garagegebäudes im 1. Bezirke, Nierergasse 14—Kumpfgasse 11, Einl.-Z. 958, mit Zahlungsauftrag vom 30. Jänner 1928, Z. M. Abt. 46, 13907/27, vorgeschriebenen Kanaleinmündungsgebühr im Betrage von 1200 S wird eine Frist bis 1. August 1928 unter der Bedingung gewährt, daß jedenfalls die Gebühr dann sofort zu

bezahlen ist, falls mit dem Bau in einem früheren Zeitpunkte begonnen wird.

(Z. 1414, M. Abt. 56, 12132.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 25. Mai 1928 betreffend den Zubau für die Gebläseanlage im Gaswerk Simmering wird im Sinne des § 98 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 1363, M. Abt. 56, 12156.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates vom 29. Mai 1928, unter M. Abt. 56, 12156/28, über bauliche Umgestaltungen in dem im Eigentume des Bundesshauses befindlichen Gebäude der Stiftskaserne wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1364, M. Abt. 56, 12494.) Die Verhandlungsschrift des Magistrates vom 1. Juni 1928 unter M. Abt. 56, 12494/28, betreffend die Errichtung eines ebenerdigen Terrassenanbaues im ersten Haushofe des Allgemeinen Krankenhauses, Einl.-Z. 31/IX, Mserstraße 4, und die Durchführung baulicher Umgestaltungen im Erdgeschoß des Nordtraktes im Bereiche der herzustellenden Terrasse wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 1358, M. Abt. 56, 9000.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 betreffend die Errichtung zweier Benzin- und Benzolzapfstellen im Gaswerk Simmering wird auf Grund des § 98 der Bauordnung zur Kenntnis genommen.

(Z. 157, M. Abt. 46, 20167/27.) Die Verhandlungsschrift des Wiener Magistrates, M. Abt. 46, vom 13. Oktober 1927 betreffend die Errichtung einer Radiosenderanlage für das Flugfeld Aspern im 21. Bezirke wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen.

Der Ausschußantrag zu nachstehenden Geschäftsstücken wird genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. HELLMANN**.

Berichterstatter **GR. GROSS**:

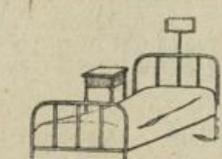
(Z. 142, M. Abt. 46, 12470.) Die vom Magistrate dem Adolf Stiepani gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien auf jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für den Umbau der Verkaufshütte im Prater bei der Rotundenallee und Rusterschacherallee wird unter Einhaltung der Bedingungen der Bauverhandlungsschrift im Sinne des Punktes 2 des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472 und des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Die Ausschußanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. HELLMANN**.

Berichterstatter **GR. BERMANN**:

(Z. 150, M. Abt. 46, 6282.) Die Bestimmungen über das Parkschutzbereich (Gemeinderatsbeschuß vom 11. März 1924, P. Z. 472/24) werden hinsichtlich des im oberen Teil der Liegenenschaft Einl.-Z. 610 des Grundbuches für den 3. Bezirk an der Prinz Eugen-Straße gegenüber der Einmündung der Theresianumgasse zu errichtenden ebenerdigen Gebäudes aufgehoben und in Abänderung des mit Beschuß des Gemeinderates vom 29. Oktober 1926, P. Z. 5320/26, genehmigten Uebereinkommens der Erteilung der Baubewilligung schon im jetzigen Zeitpunkte unter der Bedingung zugestimmt, daß die Gartenabschlußmauer in der Prinz Eugen-Straße in der Strecke Plözlgaße bis zum Belvederegrundstück gleichzeitig instandgesetzt wird. Die im Punkt 2 und 6- Abschnitt I des genannten Uebereinkommens gesetzte Frist zur Bornahme baulicher Herstellungen wird auf drei Monate, das ist bis 31. Oktober 1928 verlängert. Gleichzeitig wird zustimmend zur Kenntnis genommen, daß die Gartenabschlußmauer



**Aug. Kitschelt's Erben A.-G.**  
Eisenmöbel u.  
Messingmöbel

2202

Wien I., Spiegelg. 2    Wien XI., Fickeysstr. 5  
Fernsprecher 75-4-51    Fernsprecher 99-2-63



**„HEDAG“**

**Feuerlöscher,** handliche Form, gefüllte Ausstattung, Sekundenwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.

**Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.**

2278    Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telephon 73-2-66.

in der bisherigen Höhe von 2:50 m belassen wird, jedoch unter der Bedingung, daß diese Mauer entsprechend den vorgelegten Plänen durch zwei Toröffnungen unterbrochen wird.

(Z. 58, M. Abt. 54, 1487/27.) Genehmigung der Festsetzung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes für einen Teil des 21. Bezirkes im Ortskerne Groß-Feblersdorf.

Berichterstatter **GN. Stüblianek:**

(Z. 144, M. Abt. 46, 12836.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines Baustoffmagazins auf den Gründen des ehemaligen Massengüterbahnhofs im 3. Bezirke, Erdberger Lände, wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauberhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen erteilt.

Berichterstatter **GN. Sellmann:**

(Z. 1362, M. Abt. 56, 10346.) Für die Herstellung eines Betonfundamentes zur Aufstellung des Abraham a Santa Clara-Denkmales auf dem nächst der Hanuschgasse gelegenen Rasenvorplatz des Burggarteneinganges werden die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472/24, betreffend die Festsetzung von Parkschutzbereichen aufgehoben.

(Z. 158, M. Abt. 46, 13073.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Bohnhauses im 10. Bezirke, Leebgasse-Reichenbachgasse, Einl.-Z. 531/X, Kat.-Parz. 837/1, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

## Bezirksvertretungen.

### 8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 27. Juni 1928.

Vorsitzender: **BB. Johann Bergauer.**

Schriftführer: **Kz. Ob. Offz. Milosch Blachy.**

**BB. Franz Gürtelschmied** beantragt, eine Straße oder einen Platz des 8. Bezirkes, beziehungsweise Wiens als „Sudeten-deutsche Straße“, beziehungsweise „Sudeten-deutscher Platz“ zu benennen. Nach längerer Debatte wird der Antrag mit der Abänderung auf „Sudetenlandstraße“ oder „Sudetenlandplatz“ einstimmig angenommen. — **BB. Neuhäuser** wünscht die Behebung einiger Uebelstände in der Krotenthallergasse, Kupfagasse und Hamerlingplatz.

### 10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 22. Juni 1928.

Vorsitzender: **BB. August Sigl.**

Schriftführer: **Kanzleileiter Berr. Sekt. Jörn.**

Als Spende für die Armen des Bezirkes ist von **Dr. Wilhelm Gutmann** pro Juni 1928 der Betrag von 15 S eingelangt.

Der Vorsitzende berichtet, daß die Straßensammlung der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft am 1. und 2. Juni 1928 ein Ergebnis von 6809:09 S und verschiedene Valuten aufzuweisen hat und dankt allen Mitwirkenden für die Unterstützung dieser Sammlung.

**BB. Haupt** lenkt die Aufmerksamkeit auf die eigentümliche architektonische Wirkung der historischen Bildsäule Spinnerin am Kreuz, welche durch den unansehnlichen Gemeindeneubau arg beeinträchtigt werde und beantragt, daß dieses Denkmal auf die gegenüberliegende Straßenseite verlegt werde. — **BB. Sigl** bemerkt hierzu, daß diese Bildsäule unter dem Schutze des Bundesdenkmalamtes steht und daß die Gründe auf dem bekanntgegebenen Platze

gegenüber auch der Verbauung zugeführt werden. Er ersucht den Antragsteller, in der heutigen Sitzung von einer Beschlußfassung Abstand zu nehmen und verspricht bis zur nächsten Sitzung die nötigen Erhebungen einzuleiten. — **BB. Hermann** beantragt, daß in dem Pissoir 10. Erlachplatz endlich die zweckentsprechende Deckenbeleuchtung installiert werde. — **BB. Freunberger** richtet die Anfrage, ob bezüglich der Warenausräumungen Beschlüsse der Bezirksvertretung vorliegen, bemängelt die Warenausräumungen in den Hausfluren und weist auf die bei Ausbruch eines Feuers erschwerte Verkehrsmöglichkeit hin, welche für die Hausbewohner eine große Gefahr bedeutet. Der Vorsitzende, **BB. St. Krist** und **BB. Begrich** geben die erforderlichen Aufklärungen. Zu den Warenausräumungen in den Hausfluren bemerkt der Vorsitzende, daß die Behörde leider in diesen Fällen nicht eingreifen könne, da diese Angelegenheit von der Zustimmung der Hauseigentümer abhängig sei. — **BB. Kolb** ersucht, daß die Löcher im Straßenkörper der Leibnizgasse vor den Häusern Nr. 76, 78 und 80 ausgebessert werden. — **BB. Dittel** führt Beschwerde, daß seit der Straßenherstellung bei den städtischen Neubauten Dampfgasse, Hafengasse und Waldmüllerpark zahlreiche Rad- und Motorradfahrer diese Straßen als Rennbahn benützen und dadurch die Sicherheit der Passanten gefährden. Im Interesse der Bewohner ersucht er um eheste Abhilfe.

## Baubewegung

vom 7. bis 10. Juli 1928.

Gesuche um Baubewilligungen.

### Neubauten.

13. Bezirk: Einfamilienhaus, Anton Langer-Gasse 19, von Gussenbauer & Sohn, Bauführer derselbe (6622).  
 " " Einfamilienhaus, Bollersbergenstraße 16, von Lehrhofer, Bauführer Benda, Bm. (6730).  
 " " Einfamilienhaus, Linzer Straße, Einl.-Z. 888, Hütteldorf, von der Siedlung „Westend“, Bauführer Schlarbaum, Bm. (6865).  
 " " Einfamilienhaus, Linzer Straße, Einl.-Z. 889, Hütteldorf, von der Siedlung „Westend“, Bauführer Schlarbaum, Bm. (6866).  
 " " Einfamilienhaus, Ameisbachzeile, Einl.-Z. 950, Breitensee, von Heinrich, Bauführer Schallingner, Bm. (6880).  
 " " Einfamilienhaus, Braunschweigergasse, Einl.-Z. 227, von Joly, Bauführer Bauer, Ziv.-Arch. (7370).  
 " " Einfamilienhaus, Hochheimgasse, Einl.-Z. 555, von Carara, Bauführer Biedermann, Bm. (7408).

### Versehiedene Bauten:

1. Bezirk: Waschküche, Röllnerhofgasse 2, von M. Schaller, Bauführer Ing. Fisinger, Sieber & Teiber, Bm. (16592).  
 2. Bezirk: Kanalbau, Novaragasse 2, von Fidor Ehrenpreis, Bauführer Franz Habersohn, Bm. (16692).  
 8. Bezirk: Hofmauer, Laudongasse 49/49 a, von S. Schach, Bauführer Karl Mayer, Bm. (16693).  
 9. Bezirk: Kanalauswechslung, Thurgasse 6, von Franz und P. Zimmer, Bauführer Johann Konajewicz, Bm. (16597).  
 " " Kanalauswechslung, Garnisonergasse 20, von der M. Abt. 17, Bauführer B. Schwadron, Bm. (16682).  
 11. Bezirk: Autogarage, Dorfstraße 40, von den Vereinigten Brauereien Schwegat, St. Marx, Simmering, Dreher, Mautner-Reichl u. G., Bauführer Ing. Hans Richter, Bm. (1571).  
 " " Kammerzubau, Fünfte Landengasse 21, von Andreas Gelfig, Bauführer Franz Buzef, Bm. (2544).  
 13. Bezirk: Feuerwehredepot, Einl.-Z. 320, Hütteldorf, vom Verein Rosental, Bauführer F. Wolf, Bm. (3873).  
 " " Kanzleigebäude, Lützowgasse 3/5, von Rajab, Bauführer Bohdal, Bm. (4046).



2238

**DUROMIT**

**DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG**

Generalvertretung für Österreich  
 Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
 B 33-2-38

**Vermietung moderner Preßluftanlagen**

**PREVEG**, Vermietungsgesellschaft für moderne  
 Preßluftanlagen m. b. H. 2253

Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.

13. Bezirk: Unterkunfthütte, Serpentinweg, von Holzner (3829).  
 " " Einfriedung, Kat.-Parz. 442/20, Breitensee, von Polzner, Bauführer Frühwirth, Wm. (3867).  
 " " Grust, Hiezinger Friedhof, von Palda, Bauführer Publit, Wm. (3868).  
 " " Dachbau, Lainzer Straße 6, von Pächt, Bauführer Loserth, Wm. (3919).  
 " " Veranda, Hengendorfer Straße 162, von Pelikowsky, Bauführer Hirnschrodt, Wm. (4042).  
 " " Sommerhütte, Kat.-Parz. 975, Ober-St. Veit, von Prok, Bauführer Budisch, Wm. (3338).  
 " " Regelsbahn, Hermeswiese, "Grundstein" (3481).  
 " " Sommerhütte, Kat.-Parz. 927, Ober-St. Veit, von Beian, Bauführer Birchmann, Wm. (3492).  
 " " Einfriedung, Einl.-Z. 1396, Himmelhofgasse, von Munster, Bauführer Münster, Wm. (3447).  
 " " Regelsbahn, Linzer Straße 363, von Buchner, Bauführer Bertha, Wm. (3969).  
 " " Waschküche, Rettichgasse 4, von Grill, Bauführer Bertha, Wm. (3599).  
 " " Gartenhaus, Kat.-Parz. 224/3, 224/4, von Gebauer, Bauführer Kalefa, Wm. (3632).  
 " " Schuppen, Hütteldorfer Straße 146, von Maly, Bauführer Böhm, Wm. (3634).  
 " " Sommerhütte, Kat.-Parz. 442/25, von Häußler, Bauführer Jaruschek, Wm. (3858).  
 20. Bezirk: Lagerschuppen, Marchfeldstraße — Adalbert Stifter-Gasse, Einl.-Z. 3668, Kat.-Parz. 4457/2, Brigittenau, von den Herautwerfen, A.-G. für Eisenindustrie (16670).

**Adaptierungen.**

1. Bezirk: Schottenhof, Feltz Sauer's Nachfolger, Wm. (16621).  
 2. Bezirk: Schöngasse 10, J. Pawelka, Wm. (16715).  
 3. Bezirk: Kundmannsgasse 31, Franz Mitterla, Wm. (16685).  
 5. Bezirk: Pilgramgasse 17, Johann Gruber, Wm. (16599).  
 7. Bezirk: Rendlgasse 16, Ing. Julius Kerr, Wm. (16701).  
 8. Bezirk: Lerchenfelder Straße 138, Josef Gibisch, Wm. (16636).  
 13. Bezirk: Felbigergasse 66, Loserth, Wm. (3376).  
 " " Hiezinger Hauptstraße 12, Diß & Komp., Wm. (3384).  
 " " Kienmayergasse 22, Cernilovsky, Wm. (3432).  
 " " Gallgasse 51, Wifeler, Wm. (3427).  
 " " Märzstraße 144, Frühwirth, Wm. (3490).  
 " " Gallgasse 29, Endl, Wm. (3482).  
 " " Isbarngasse 6, Cufter, Wm. (3465).  
 " " Amalienstraße 56, Honis, Wm. (3456).  
 " " Linzer Straße 102, Petich, Wm. (3860).  
 " " Breitensee Straße 35, Tischerfinger, Wm. (3980).  
 " " Breitensee Straße 66, Borell, Wm. (3995).

**Renovierungen.**

1. Bezirk: Singerstraße 2, Ing. A. Schindler, Wm. (16633).  
 " " Bauernmarkt 5, Arnold Barber, Wm. (16700).  
 2. Bezirk: Darwingasse 14, Ing. Paul Ruffbaum, Wm. (16585).  
 " " Kaiserwühlendamm 47, Franz Kiegler, Wm. (16674).  
 3. Bezirk: Obere Viaduktgasse 2, Oskar Brill, Wm. (16687).  
 " " Köblgasse 18, Werner & Thruß, Wm. (16703).  
 4. Bezirk: Welbederegasse 4, Ing. A. Schindler, Wm. (16632).  
 5. Bezirk: Helligasse 44/46, Johann Hanga, Wm. (16635).  
 6. Bezirk: Liniengasse 8, Primus Hofmann, Wm. (16583).  
 7. Bezirk: Seidengasse 32, Adalbert Hartl, Wm. (16593).  
 " " Stückgasse 12, Ing. A. Schindler, Wm. (16631).  
 " " Westbahnstraße 8, Werner & Thruß, Wm. (16704).  
 8. Bezirk: Albertgasse 14, Baugesellschaft Faltis & Denk (16600).  
 " " Lerchenfelder Straße 45, Ing. A. Schindler, Wm. (16630).  
 9. Bezirk: Währinger Gürtel 156, Peter Rasparek, Wm. (16661).  
 11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorfer Straße 298, Franz Rubens, Wm. (1563).  
 " " Sedlitzgasse 21, Franz Kabelac, Wm. (1566).  
 13. Bezirk: Einwanggasse 4, Staud & Groß, Wm. (3985).  
 " " Boffigasse 23, Hirnschrodt, Wm. (3983).  
 " " Lainzer Straße 139, Baumann & Spenabl, Wm. (3986).  
 " " Gurlgasse 19, Kliment & Dava, Wm. (3381).  
 " " Hüttelbergstraße 18, J. Schuster, Wm. (3448).  
 " " Gloriettegasse 11, J. Schuster, Wm. (3449).  
 " " Meißelstraße 35, Buchwieser, Wm. (3561).  
 " " Rendlersstraße 18, Benda, Wm. (3621).  
 " " Penzinger Straße 26, Staud & Groß, Wm. (3622).  
 " " Linzer Straße 24, Staud & Groß, Wm. (3623).  
 " " Schanzstraße 57, Frühwirth, Wm. (3630).  
 " " Haditzgasse 18, Klima, Wm. (3640).  
 " " Märzstraße 174, Witafel & Komp., Wm. (3730).  
 " " Mazingstraße 26, Frauensfeld & Komp., Wm. (3765).  
 " " Einfriedelgasse 7, Slama, Wm. (3775).  
 " " Iheringgasse 13, Mühlberger, Wm. (3854).  
 " " Meißelstraße 59, Haigl, Wm. (3766).  
 " " Cumberlndstraße 77, Witafel & Komp., Wm. (3729).  
 " " Sompogasse 14, Frühwirth, Wm. (3820).

13. Bezirk: Versorgungsheimstraße 4, Bayer, Wm. (3920).  
 " " Huttengasse 3, Tischerfinger, Wm. (3934).  
 " " Huttengasse 5, Tischerfinger, Wm. (3935).  
 " " Hollergasse 47, Schwarzer, Wm. (3610).  
 20. Bezirk: Jägerstraße 2/4, Ing. C. Bekarel, Wm. (16584).  
 21. Bezirk: Am Spitz 13, Friedrich Diez, Wm. (2235).  
 " " Schloßhofer Straße 51, Viktor Frömmel, Wm. (2267).  
 " " Brünner Straße 45, Ferdinand Pfeifer, Wm. (2293).  
 " " Deublergasse 34, Ferdinand Pfeifer, Wm. (2392).  
 " " Bagramer Straße 135, Franz Hansal, Wm. (2395).  
 " " Mergergasse 1, Matthäus Feinlich, Wm. (2408).  
 " " Brünner Straße 52, Hans Mondl, Wm. (2439).

**Demolierungen.**

13. Bezirk: Glashaus, Hiezinger Hauptstraße 12, von Hübner, Bauführer Diß & Komp., Wm. (3417).  
 14. Bezirk: Tiefenbachgasse 49, von der Gemeinde Wien (16601).

**Parzellierungen.**

13. Bezirk: Wingerstraße, Einl.-Z. 497, von Weidler (3601).  
 " " Flößersteig, Einl.-Z. 846 ufw., von Spellal (3540).  
 " " Unter-St. Veit, Einl.-Z. 376, Kat.-Parz. 306/9, vom Tempelverein (16681).  
 19. Bezirk: Unter-Sievering, Einl.-Z. 865, 867 und 812, von Sphora und Ulrich (16690).

**Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

13. Bezirk: Kat.-Parz. 1083/7, Ober-St. Veit, von Haigl (3387).  
 " " Schweizertalstraße, Kat.-Parz. 736 ufw., von Beer (3136).  
 " " Speijing, Kat.-Parz. 343/10, von Schüller (3461).  
 " " Hütteldorf, Kat.-Parz. 780/5, 780/6, von der Siedlung "Westend" (3551).  
 " " Hochheimgasse, Kat.-Parz. 277/25, von Carara (3604).  
 " " Hütteldorf, Kat.-Parz. 385/1, von Sußmann (3638).  
 " " Hiezing, Kat.-Parz. 171/10, von Joly (3636).  
 19. Bezirk: Cobenzlgasse 63, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 23 (1921).  
 " " Einl.-Z. 855, Heiligenstadt, Bauführer Löschner & Heimer (2068).  
 " " Kreindlgasse 28, von Franz und Eduard Kneifel, Bauführer Adolf Micheroli, Wm. (1881).  
 " " Einl.-Z. 83, Kat.-Parz. 670, Grinzing, von Albert Prinz (1893).  
 " " Einl.-Z. 245, Kat.-Parz. 433/1, Ober-Sievering, von Karl Drexler (1904).  
 21. Bezirk: Lang-Engersdorfer Straße 14, von Karl Höfinger (2278).  
 " " Morellgasse 3, von Matthias Vancura (2329).  
 " " Gerichtsgasse, von der Direktion der städtischen Straßenbahnen (2330).  
 " " Mühlhüttel, vom Stift Klosterneuburg (2331).  
 " " Kat.-Parz. 452/1, Einl.-Z. 125 und 214, Groß-Feuersdorf II, von den Hammerbrotwerken, A.-G. (2359).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 23, 1390.

**Baumeisterarbeiten**

bei Auswechslung von schadhafte Basaltbetonpflaster am Zentralviehmarkt St. Marx.

Anbotverhandlung am 27. Juli, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktstraße 1.

**STAUSS** - ZIEGELGEWEBE  
 spart Mühe, Zeit, Geld  
 ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.  
 Wien, IV., Argentinierstr. 26. Tel. 57.3-56



Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegrammadresse: Ceresit Wien. Telefon Nr. A 13-1-46.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

12. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau einer Feuerwache in Grinzing, 19. Cobenzlgasse 63 (Heft 52).  
— 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Umbau der Herbedstraße im 18. Bezirke (Heft 53).  
— 12 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Penzinger Straße (Heft 53).  
13. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 5. Diehlgasse (Heft 53).  
16. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 13. Moßbachergasse, Stiege 1—5 (Heft 54).  
— 1/10 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 4. Schelleingasse (Heft 54).  
19. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Bauteil 2 (Heft 53).  
23. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchen- und Badeanlage in der Wohnhausgruppe 19. Heiligenstädter Straße, Block II (Heft 53).  
25. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Einbau einer Warmwasserpumpenheizungs-, Warmwasserbereitungs- und Badeanlage im Pavillon VIII des Versorgungsheimes in Lainz (Heft 53).  
— (M. Abt. 27 b.) Wohnhausbau 5. Gießaufgasse — Margareten-  
gürtel. 9 Uhr für Gas- und Wasserleitung, 10 Uhr für elektrische Installation (Heft 54).  
27. Juli, 9 Uhr. (Bauleitung St. Mary, 3. Viehmarkt-gasse 1.) Baumeisterarbeiten bei Auswechslung von schadhafte n Basaltbetonpflaster am Zentralviehmarkt St. Mary (Heft 55).

### Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Anbote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

#### Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 5. Juli.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 20. Stromstraße: Asphaltiererarbeiten: „Asdag“ Fugenverguß + 10, Fugenverguß mit Colas 3-80 8; Schrabetz & Komp. Fugenverguß 7" + 24, Fugenverguß 5/7/7" + 22; Gesellschaft für modernen Straßenbau Fugenverguß + 8; Josef Losos Fugenverguß + 6; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Fugenverguß + 20; C. Haumanns Witwe & Söhne Fugenverguß + 20; Johann Bösch Fugenverguß + 5;  
für Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Anton Schlepitzka Fugenverguß + 8, 8 (25); Karl

## ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Aussenmauerwerk, Leichtwände.

**M. NEUMANN & Co.**

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.  
Wien, XI., Leberstraße 96. — Teleph.: 99-4-56, 90-2-77.

Fischer 7 (30); Adolf Schneller 7 (30); Karl Mitsche 4 (35); Karl Voitt (15. Bezirk) 7 (40); Josef Mayer 5 (40); „Grundstein“ 6 (25); Hans Schödl 5 (40); Franz Brendl 5 (40); Julius Stanel 7 (30); Karl Piccardi 5 (35); Ludwig Piccardi 4 (25); Adolf Zimmermann 4 (25); Anton Pillwein 5 (40); Karl Voitt (16. Bezirk) 5 (20); Georg Voitt 5 (40); Magd. Buresch 6 (25); Hermann Reuther (45); Georg Heidul (45); Fr. Desterreicher (46); J. Zalaudel (46-3);  
für 18. Schöffelgasse: Erd- und Pflastererarbeiten

(in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Anton Schlepitzka 9 (25); Adolf Schneller 7 (30); Johann Reiter 7 (25); Josef Mayer 8 (30); „Grundstein“ 4 (25); Hans Schödl 8 (45); Fr. Brendl 8 (40); Julius Stanel 8 (30); Karl Piccardi 7 (35); Ludwig Piccardi 5 (25); Ad. Zimmermann 6 (15); Anton Pillwein 10 (35); Karl Voitt (16. Bezirk) 7 (25); Georg Voitt 10 (42); Magd. Buresch 8 (25); Hermann Reuther (40); Max Rouffeau (46); Georg Heidul (45); Franz Desterreicher (30); J. Zalaudel (43-4);

für 14. Dädlergasse: Asphaltiererarbeiten: „Asdag“ 6; Schrabetz & Komp. Beton 6, Walzaspalt 6; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 6, Gußaspalt 5, Walzaspalt 4; C. Haumanns Witwe & Söhne Beton 6, Walzaspalt 6; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 7, Walzaspalt 7; „Neerland“ Beton 8, Walzaspalt 8;

für Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Anton Schlepitzka 7 (25); Karl Mitsche 4 (30); Karl Voitt (15. Bezirk) 6 (38); Johann Reiter 5 (25); Josef Mayer 4 (40); Hans Schödl 4 (40); Franz Brendl 4 (40); Julius Stanel 4 (25); Karl Schrafteds Witwe 6 (30); Karl Piccardi 4 (30); Ludwig Piccardi 3 (25); Adolf Zimmermann 4 (20); Anton Pillwein 6 (30); Karl Voitt (16. Bezirk) 3 (25); Georg Voitt 4 (42); Magd. Buresch 5 (35); Hermann Reuther (40); Georg Heidul (45); J. Zalaudel (43);

für 3. Matthäusgasse: Asphaltiererarbeiten: „Asdag“ 4; Schrabetz & Komp. Kostenanschlagspreise; Allgemeine Straßenbau-A.-G. Beton 6, Walzaspalt 4; C. Haumanns Witwe & Söhne 5; Mayreder, Kraus & Komp. Beton 2, Walzaspalt 4;

für Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Anton Schlepitzka 5, (15); Karl Mitsche Kostenanschlagspreise (30); Karl Voitt (15. Bezirk) Kostenanschlagspreise (30); Josef Mayer Kostenanschlagspreise; Julius Stanel + 1 (30); Franz Brendl + 1 (40); Karl Schrafteds Witwe 1 (30); Eduard Fehm 1 (30); Karl Piccardi + 2 (30); Ludwig Piccardi 1 (25); Anton Pillwein + 2 (35); Karl Voitt (16. Bezirk) Kostenanschlagspreise (25); Georg Voitt + 1 (30); Magd. Buresch + 1 (10); Georg Heidul (45); Franz Desterreicher (30); J. Zalaudel (38);

für 3. Erdberger Lände: Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerksleistungen): Anton Schlepitzka 6 (20); Karl Fischer 5 (30); Karl Mitsche 4 (30); Karl Voitt (15. Bezirk) 7 (40); Johann Reiter 3 (25); Josef Mayer 5 (40); „Grundstein“ 5 (25); Hans Schödl 3 (40); Franz Brendl 3 (40); Julius Stanel 3 (25); Eduard Fehm 5 (30); Karl Piccardi 3 (35); Ludwig Piccardi 3 (25); Adolf Zimmermann 2-5 (20); Anton Pillwein 3 (30); Karl Voitt (16. Bezirk) 3 (25); Georg Voitt 3 (30); Magd. Buresch 3 (30).

#### Wohnhausbau 17. Wattgasse.\*

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Josef Haller 3310; „Grundstein“ 3166-80; Max Gärtner 2178; Leopold Mayer 2372; M. Zimmermanns Witwe 2536; Hugo Rückma 2894; Jakob Hrbliczka 2814-80; Leopold Haumer 3028; Josef Brunner 2268; K. Rudolf & G. Fenzl Witwe 2730; Niccius 2402;

in Prozenten für die Zimmermannsarbeiten: Wiener Holzwerke + 4; Franz Pavlicek — 3; Ferdinand Wondra + 23; Zimmerei Wienerberg + 16; Franz Horak + 25; Klosterneuburger Wagenfabrik + 12; Holzkonstruktion Leopold Gartner + 5; Franz Zawodsky Post 1

## FAVORITNER HOLZVERARBEITUNG

GES. m. b. H.

2246

HERSTELLUNG SÄMTLICHER BAU-, PORTAL-, MÖBELTISCHLERARBEITEN UND INNENEINRICHTUNGEN  
WIEN, X., SCHLEIERGASSE NR. 17, OBJEKT I u. K  
Straßenbahnlinie 67. — TELEPHON 56-5-45 SERIE.

## J. Steinbichler & Co.

2109

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten

Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon Nr. 99-2-36

Lieferung ausschließlich an Baumeister

und 19 + 1/2, Post 10 bis 12 und 15 + 10, bei den anderen Posten keine Aufzählung; Albert Krudenfellner + 15; Wenzel Hartl + 8, Hermann Otte + 6; Anton Muth + 10;

für die Spenglerarbeiten: Adolf Hertzenberger — 8; Josef Wellner 25.991 8; Leopold Hubner — 14; „Wiemeq“ — 10; Karl Schumann — 11; Anton Neukirch — 6; Franz Sabello — 5; Ing. Gustav Rofcher — 5; Karl Schedling + 5; Ignaz Skopel — 10; Raimund Lambrecht Kostenanschlagspreise; Hermann Hasfl Kostenanschlagspreise; Friedrich Katteln — 8.

**Wohnhausbau 2. Döbbsstraße 15—21.\*)**

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling für die Anstreicherarbeiten: Karl Köppler 19.964; Friedrich Quante 22.150; Alois Kolb 23.185 50; Rudolf Züttner 23.974; Josef Hanel 21.950; Artur Anton Weiß 23.147; Franz Eigner 23.249; Hans Egon Groß 23.302; Karl Hanel 22.228; Hugo Riha 22.755; Johann Adamek 22.818 60; „Amag“ 22.691; Anton Hochreiter 22.910; Karl Bazant 22.966 50; Matthäus Stanko 20.965; Felix Giuliani 23.142; Edmund Lang 21.156; August Peischar 26.380; Johann Doneus 23.997 50; Franz Jilek jun. 22.139; Rudolf & Eduard Koczvera 23.024; Heinrich Rumpel 23.280; Leopold Spiller 22.926 80; „Austria“ 22.315; Ludwig Ullmann 20.865 96; Ignaz Desterreicher 23.200; E. Zuderberg 22.448; Robert Blümel 22.279; Franz Venesch 10.453 32; Ludwig Kubiczek 21.623; „Grundstein“ 24.500; Wilhelm Hoppe 23.340; Josef Knoller 22.530; Alois Danek 22.954;

für die Dachdeckerarbeiten: Josef Brunner 2625; Wenzel Höcher ohne Endsumme; Hugo Rückwa 2850; Josef Haller ohne Endsumme; „Grundstein“ 2745; Leopold Mayer ohne Endsumme; Jakob Erdliczka 7914; Leopold Haumer 3030; Rudolf & G. Fenz' Witwe ohne Endsumme;

für die Zimmermannsarbeiten in Prozenten Aufzählung: Wiener Holzwerke 1; Franz Havliczek Kostenanschlagspreise; Zimmerei Wienerberg 6; Klosterneuburger Wagenfabrik 8; Jakob Höner 8; Leopold Gartner Kostenanschlagspreise; Franz Kavodsky Posten 8 bis 13, 18, 19, 23, 24, 26, 27 und 29 3; Albert Krudenfellner Kostenanschlagspreise; Wenzel Hartl 8; Hermann Otte 6; Anton Muth Kostenanschlagspreise.

**Wohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz.\*)**

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling für Schlosser(Gewichts)arbeiten: Florian Dboril 37.513; Heinrich Sedlaczek 37.042; G. H. Ripl & Komp. 37.025; Siegfried Herschan 45.449; „Wiemeq“ 47.011; Wilhelm Schmidt 39.030; Alb. Barnert & Sohn 39.151; Franz Bibla 31.294 80; Anton Wiesers Söhne 33.891 29; Heinrich Kotter 37.090 50; Karl Nowak 42.425 40;

für die Glaserarbeiten im Bauteil 3, Block VIII—XIII: Friedrich Strikel 3300; Alois Ament 2735; Ludwig Hrbel 2850; Fritz Hascha 2530; Johann Kühner 2700; Johann Seehofer 2640; Stephan Konstantinowits 3710; Gottlieb Jirasek 2370; Peter Tefars Söhne 2450; Franz Wagner 2600.

**Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 5. Margaretenstraße.\*)**

Anbotverhandlung am 7. Juli.

Es offerierten in Schilling: Hechtl & Komp. 1.393.455 24; Ing. A. Spritzer 1.382.446 54; Ina. Franz Mörtinger 1.357.088 43; Peter Brich 1.346.981 81; Reinhold Eicher 1.372.417 80; Wiener Baugesellschaft 1.364.733 17; Hans Fleischer 1.373.462 98; R. Kella & Neffe 1.312.058 39; „Univerfale“ 1.421.312 90; Vaterländische Baugesellschaft 1.348.369 69; Westermann & Komp. 1.336.184 39; Dester.-ung. Baugesellschaft 1.466.700; G. Schlosser & R. Trost 1.403.681; Karl Korn 1.267.218.

**Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Lustkandlgasse.\*)**

Anbotverhandlung am 9. Juli.

Es offerierten in Schilling: Rudolf Züttner 11.395; Rudolf Doubelik 11.333 60; Josef Doubelik 8552 40; Johann Adamek 8919 50; „Amag“ 8657 50; Anton Hochreiter 8494; Felix Giuliani 9853; Franz Köppler 8165; Rudolf Zingl 9978; Eduard & R. Koczvera 10.224; Johann Serrani 8407; Heinrich Rumpel 9600; Johann Nietmann 9513 G. Zuderberg 8027 50; Bläsiß & Nowotny 9234; Johann Bihan 8493; Franz Venesch 9842; „Grundstein“ 9758 30; Johann Scheer 8971 50; Alois Danek 8854 40; Johann Wallner 8706 50; Louis Battan 9791; Reundlinger & Kranzl 7751; Josef Reiterich 8794; Johann Kronfuß 8670 50.

**Kundmachungen.**

Kanalräumungsgebühren ab 1. Juli 1928.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Juli 1928 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher

**WIENER BANK-VEREIN**

Gegründet 1869.

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

HAUPTANSTALT WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

34 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN:

Österreich:

Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Salzburg, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt

Ungarn: Budapest (mit 3 Depositenkassen)

Rumänien: Czernowitz

Italien: Bozen, Meran

AFFILIIRTE INSTITUTE:

Tschechoslowakel:

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein, Zentrale: Prag, Graben, 3 Filialen: Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Brück, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mährisch-Ostrau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Prostejov, Reichenberg, Teplitz-Schönau, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg. Filialen: Bielitz-Biala, Drohobycz, Krakau, Przemysl, Stanislaw, Tarnow, Teschen.

Jugoslawien:

Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G., Beograd und Zagreb, Landesbank für Bosnien und Herzegowina, Sarajewo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

Bulgarien:

Banque Balkanique, Sofia, mit 9 Zweigstellen in Bulgarien.

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall

Building, 17 Battery Place

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositenkassen, sowie dessen affilierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern im Kontokorrent und provisionsfreiem Giro-Konto. — Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen)

Ausgabe von Einlagebüchern und Kassenscheinen mit 30-, 60- od. 90-tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 2254

das 30fache des Augustmonatszinses 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmieteinses. (M. Abt. 31, 100.)

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

Gewerbeunternehmungen.

22. Mai 1928.

(Fortsetzung.)

Krach Friederike, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Redtenbacherstraße 70. — Loebel Josef, Handelsagentur, 18. Messerschmidtstraße 34. — März Karoline, Marktwirtschaftshandel, 16. Brunnengasse, Stand 2. — Michajsch Rudolf, Faßpunderzeugung aus Holz, 21. Nordmanngasse 95 a. — Wujil Franz Johann, Pferdefleischhauer, 16. Herbststraße 16. — Oesterreichische Bundesbahnen, Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien—Wiedner Hauptstraße—Triester Straße bis außerhalb Guntamsdorf—Pfaffstätten—Baden (Strandbad)—Soos—Wöslau (Bundesminist. f. Handel u. Verkehr vom 21. Jänner 1928, Z. 95.320/13/27), 1. Schwarzenbergplatz 3. — Pfantz Hertha, Uebernahme von Wäsche zum Putzen und Waschen, 18. Karl Beck-Gasse 22. — Offene Handelsgesellschaft Pfeiffer & Steinbach, Warenhandel im großen und Handelsagentur, 7. Neubaugasse 31. — Pöhinger Anna, Viktualienhandel, 12. Hengendorfer Straße 64. — Plewka Franziska, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Hengendorfer Straße 52. — Prath Theresie, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Keißergasse, vor dem Bahnhof. — Prinz Josef, Gas- und Wasserleitungsinstallateur, 16. Thaliastraße 123. — Ramer Leopoldine, Handel mit Papier, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren, 16. Ottakringer Straße 29. — Scheba Hermine, Handel mit Radioapparaten, Radiobestandteilen und Elektromaterial 21. Am Spitz 6. — Offene Handelsgesellschaft Johann Springers Erben, fabrikmäßige Erzeugung von Waffen, insbesondere Schusswaffen und Munitionsgegenständen, 8. Josefsstraße 10. — Kommanditgesellschaft Stern & Steiner, Buchbindergewerbe, 2. Floßgasse 12. — Stockhammer Adolf, Erzeugung von Ovalrahmen, 16. Habichergasse 47. — Traiber Otho, Zuderbäder, 18. Währinger Gürtel 3. — Unger Oskar, Gemischtwarenhandel, 3. Fasangasse 18. — Zwickler Josef, Kaffeestüber, 3. Böwengasse 39.

23. Mai 1928.

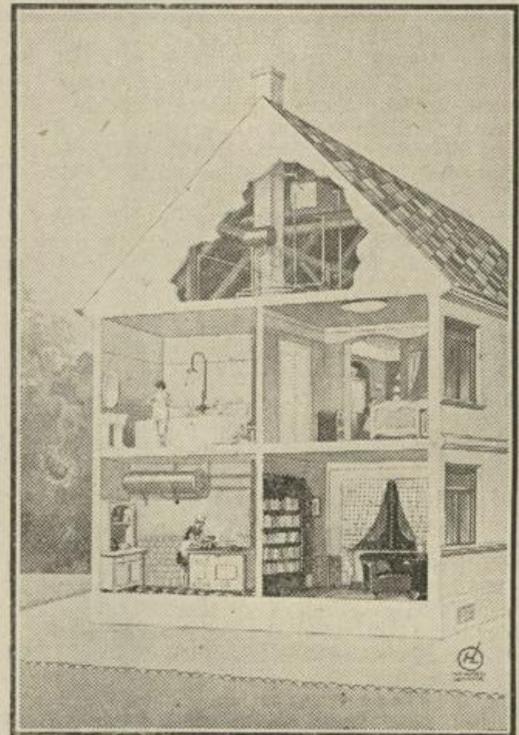
Abela Zora, Konzession zur Beherbergung von Fremden mit der Beschränkung auf Mieter, welche mindestens 14 Tage in der Pension verweilen, zur Verabreichung von Speisen, von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen an die einzelnen Mieter mit der Beschränkung, daß eine spätere Verlegung der Konzession an einen anderen Ort des 13. Bezirkes oder in einen anderen Bezirk nicht bewilligt werden wird und für solange, als die im radizierten Gewerbe 13., Ruhofstraße 1, enthaltene Berechtigung der Fremdenbeherbergung nicht ausgeübt wird, 13. Ruhofstraße 1. — Ameršin Emil, Personentransport mit dem Blaskraftwagen 3003, 1. Johannesgasse—Parkring. — Baumgarten Edmund, Branntweinschener, 2. Wolfgang Schmätzl-Gasse 30. — Berger Josef, Gastwirt, 2. Obere Donaustraße 33. — Burgenländische Weinproduzentengesellschaft Julius Salzer & Komp., Weinhandel in Gebinden und handelsüblichen verschlossenen Gefäßen, 10. Othobahnhof, Lebensmittelmagazin. — Cimburek Franz, Drechsler, 6. Corneliusg. 4. — Gywo Duao, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtsphotographie 3. Arenbergring 7. — Fackleitner Johann, Gemischtwarenhandel, 18. Karl Beck-Gasse Nr. 11. — Felberbauer Johann, Tischler, 10. Quellenstr. 119. — Friedrich August, Vermittlung von Versicherungen jeder Art mit Ausschluß jeder Tätigkeit, welche an eine Konzession oder besondere Bewilligung geknüpft ist, 3. Viehmarktstraße 2. — Fuchs Oskar, Handel mit Gold- und Silberwaren, Juwelen, Metall- und Bijouteriewaren, 9. Günthergasse 2. — Geringer Albert, Lastfuhrwerker, 11. Dorfgasse 76. — Giulio Peter, Handel mit Fellen, 17. Hernalser Hauptstraße 21. — Grubel Rosina, Gastwirtsgewerbe, 2. Birkusgasse 52. — Hofstadler Hans, Handel mit Maschinen und deren Bestandteilen, 10. Favoritenstraße 112. — Könia Franziska, Handel mit Kanditen, Zuckerbäckerwaren, Gefrorenem und Sodawasser mit und ohne Fruchtsäften, 3. Schimmelgasse 14. — Kollmann Olga, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Weyprechtgasse 2. — Link Leopold, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Diepoltplatz 1. — Löwenstein Bruno, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Heilzwecken dienenden Tätigkeit, 5. Kettenbrückengasse 21. — Mauffer Marie, Handel mit Lebensmitteln und Konsumwaren und Flaschenbier, beschränkt, 18. Martinstraße 88. — Mar Maximilian, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 19. Heiligenstädter Straße 103. — Meirner Margarete, Handelsagentur, 10. Hafengasse 31. — Melon Markus, Alleininhaber der Firma Enfel Reich & Komp., Papierfäbrikerzeugung, Handel mit Packpapier und Papierwaren aller Art, Zigarettenpapier und -hilfen, 3. Regelaasse 7. — Melzer Franz, Friseur und Rasierer, 16. Effingergasse 6. — Müller Alfons, gewerbsmäßige Vermittlung von Personaldarlehen, des Kaufes, Verkaufes und Tausches von gewerblichen Unternehmungen der Miete, beziehungsweise Vermietung von Wohn-, Betriebs- und Geschäftsräumen, 9. Uferstraße 28. — Müller Paula, Verleihen von entleimten Friseurbedarfsartikeln an Friseure und Rasierer, 10. Haufergasse 24. — Nowotny Friedrich, Gemischtwarenhandel, 18. Martinstraße 58. — Percan Charlotte, Verleiher von Zucker- und Zuckerbäckerwaren, Schokoladen, Marmeladen, Kompotte sowie von Fruchtsäften und Sodawasser, Gefrorenem, mit Ausschluß jeder Erzeugung, 5. Arbeitergasse 36. — Peshko Anton, Gastwirt, 2. Franzensbrüdenstraße 11. — Plevnit Anton, Tischler, 10. Leibnizgasse 23. — Schanhofer Theresia, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder ärztlichen Tätigkeit, 3. Kollonitsgasse 7. — Schönmann Dagobert, Strick- und Wirkwarenherzeugung, 8. Lerchengasse 28. — Smetaczek Franz, Gemüsegärtner, 11. Wildpretstraße 70 b. — Smetaczek Leopold, Gemüsegärtner, 11. Wildpretstraße Nr. 70 b. — Stein Oskar, Verleiher von Gefrorenem und Waffeln, 11. Simmeringer Hauptstraße 102. — Strid Georg, Klavierstimmer, 3. Erdbergstraße 61. — Offene Handelsgesellschaft Franz Fritsch, Handel mit Bureaumaschinen und ihrem Zubehör, 6. Gumpendorfer Straße 63 f. — Wallner Johann, Tischler, 8. Strozziagasse 47. — Wolat Franz Josef, Schuhmachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 5. Reinprechtsdorfer Straße 12.

24. Mai 1928.

Harny May, Handel mit Schneider- und Modistenzubehör, Textil- und Modewaren, 5. Reinprechtsdorfer Straße 68. — Bauer Amaiie, Viktualienverleiher, 5. Gartengasse 3. — Bilanow Simon, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Am Hundsturm 4. — Bieloehobel Josef, gewerbsmäßiger Betrieb einer Garage, 20. Burghardtstraße 22. — Braun Marie Helene, Handel mit Flaschen und Tuchabfällen, 5. Spengergasse 20. — Czuntula Paul, Lastfuhrwerker, 19. Heiligenstädter Straße 81. — Drabel Leopold, Tischlergewerbe mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 5. Brandmayergasse 6. — Drabohky Petronella, Flaschenbierverleiher und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Laa am Berge, Brunnengasse 132. — M. Ehsant von Marienfels, offene Handelsgesellschaft, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtsphotographie, 5. Schönbrunner Straße 11. — Falk Gabriel, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtsphotographie, 18. Währinger Straße 116. — Göls Karl, Mechanikergewerbe mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 5. Jahngasse 37. — Gratz Josefina, Speisewirtschaftsgewerbe, 17. Alzeile 34. — Häuser Albert, Erzeugung einer Nockenpaste, 9. Marianengasse 12. — Hartl Josef, Handel Lebensmitteln im großen, 5. Wimmergasse 36. — Hlavacek Karoline, geb. Wagner, Handel mit Konditoreiwaren, Schokoladen, Zuckerverwaren, Fruchtsäften, Sodawasser, Kracherln und Gefrorenem, 18. Währinger Gürtel 113. — Hradovina Katharina, Vermittlung von Personalkrediten, 10. Mührgasse 15. —

# SWOBODA

## Dauerbrand-Küchenherd „ALCO“



Kocht, bäckt, bratet ideal + Erwärmt im Winter alle Wohnräume + Liefert ständig Warmwasser für Bade- sowie Waschw Zwecke

Prospekte, Vertreterbesuch kostenlos

### Dauerbrandofen- und Herdfabrik

## Alois Swoboda & Co.

### WIEN XVIII., Theresiengasse 1

Telephon A 27-5-80 Serie

Kahane Lea, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Schönbrunner Straße 141. — Kaltenborn Olga, für das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 7. Siebensterngasse 16 a. — Kastenhofer Ignaz, mechanisches Strickereigewerbe, 5. Reinprechtsdorfer Straße 33. — Mary Adolfsine, Strickereigewerbeherzeugung, 17. Zeillergasse 87. — Ing. Reumann Alexander, Elektroinstallationsgewerbe, Mittelstufe, unbeschränkt, für Niederspannung (Niederspannungskonzession), 7. Mariahilfer Straße 78. — Nowotny Karoline, Viktualienhandel, 10. Siedlung, Laaer Berg, Altonawettergasse 45. — Peshko Otto, Altwarenhandel, 9. Trödlerrhalle, Zelle 18.

— Vid Berta, Inhaber der Firma Josef Vid, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Seidengasse 14. — Prebeg Anna, Handel mit neuer Wäsche, Wirt- und Modewaren, Schneider- und Modistenzubehör, 10. Keplerplatz 13. — Rauchenfchwandtner Leopold, Gemischtwarenhandel im großen, 7. Neubaugürtel 46. — Schmid Marie, Konditoreiwaren- und Fruchtäfteber-schleiß, 19. Heiligenstädter Lände 21. — Stiborel Jaroslav, Handel mit Lebens- und Futtermitteln mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten und solcher Artikel, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 21. Donauefelder Straße 77. — Bokal Marie, Fragnergewerbe, 21. Brünner Straße 136. — Weiß Josef, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, Straßenstand, 21. Am Spitz, gegenüber dem Hause 17 bei der rückwärtigen Ecke der Wartehalle der Straßenbahn, Schmalzette.

**Wechselseitige Haftpflicht- und Sachschaden-Versicherungsanstalt für Gleis- und Magazinsanlagen („Gleimag“), Wien, I., Graben 29 (Trattnerhof 1).**

**Betriebsrechnung pro 1927 in Schilling.**  
(Gewinn- und Verlustkonto).

**Ausgaben:** Schadenauszahlungen 11316'86, Verwaltungsauslagen 6464'66, Postsparkassa- und Bankspesen 192'74, Generalversammlungskosten 422'—, Soziale Lasten 347'47, Steuern und Gebühren 2320'53, Abschreibungen 121'52, Reserve für schwebende Schäden 10.000'—, Stand der Fonds am Schlusse des Rechnungsjahres: a) Sicherheitsreserven 7645'69, b) Haftungssicherungs- und Abbaufonds 15.832'23, Gebarungüberschuß 16.810'46.

**Einnahmen:** Uebertrag der Fonds vom Vorjahre: a) Sicherheitsreserven 7645'69, b) Haftungssicherungs- und Abbaufonds 2645'69, c) Reserve für Schäden 10.000, Dotation des Haftungssicherungs- und Abbaufonds 13 186'54 Prämien 35.657'15, Zinsen 2338'79.

**Bilanz pro 31. Dezember 1927 in Schilling.**

**Aktiva:** Creditinstitut 26.160, Haftungssicherungs- und Abbaufonds 13.186'54, Sparbuch 5903'—, N. Ö. E. G. Kassenscheine 5000'—, Mobilien 2093'68.

**Passiva:** Reserve für schwebende Schäden 10.000'—, Sicherheitsreserven 7645'69, Haftungssicherungs- und Abbaufonds 15.832'23, Transitorio 2054'84, Gewinn 16810'46.

Auf Verlangen und gegen Kostenersatz folgt die Geschäftsführung den Versicherungsnehmern den vollständigen Rechnungsabschluß aus.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

2324

2285



**Brunsviga-Rechenmaschinen**

sind Höchstleistungsmaschinen von überragender Bauart. Rückübertragung errechneter Resultate in das Einstellwerk. Schieber- und Tasteneinstellung. Elektrische und Handmodelle. Doppelresultatwerke. Maschinen für alle Zwecke.

**Brunsviga - Maschinenwerke, Ges. m. b. H.**  
Wien, I., Parkring 8. — Telephon 73-2-41.

**Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.**

**Kapsch & Söhne**

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann-Platz 9  
Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen aller Art in ers'klassiger Ausführung. Telephon-zentralen, Haustelegaphen, Elemente u. Batterien

Telephon-Nummer: 89-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

2012

**WÄSCHEREIMASCHINEN**

aller Art, Zentrifugen für sämtliche Industrien, Desinfektionsanlagen, sämtliche gesundheitstechnische Anlagen sowie Dampf- und Wasserleitungen billigst bei

**SPEZIALFABRIK**

2106

**L. Strakosch & J. Boner Nachf.**

Wien XX/I, Brigittaplatz Nr. 1. — Telephon: 49-103, 41-7-44.

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

**S. Steiner**

Niederlage:  
Wien, VII., Siebensterngasse 16  
Telephon: 35-0-78 31-2-03.

Lagerplatz:  
XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20  
Telephon: 10-7-16

Liefert: Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel; ferner: Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen

2104

**Union-Baugesellschaft**

Straßenbauabteilung / Telephon Nummer: A 23-5-10 Serie  
Wien, I., Ebendorferstrasse Nr. 6

Herstellung von modernen Straßenbefestigungen wie Walzasphalt, Tränkungen u. Oberflächenüberzüge mit Teer, Bitumen u. Kaltasphalt, Beton- u. Silikatstraßen etc. Beratungen u. Anbote kostenlos

**Ing. Karl Stigler & Alois Rous**

Nachfolger A. Bügler & F. Jakob

STADTBAUMEISTER  
Wien, VII., Kirchengasse 32

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

Architekt u. Stadtbaumeister

**PETER BRICH**

Wenzel König's Nachfolger  
Wien, IV., Schikanedergasse 13

Telephon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-

meister- u. Eisenbeton-

arbeiten für Hochbauten

2118

**WILHELM HORAK**

**Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte**

XIV., Goldschlagstr. 114. — Tel. 36-1-76.

Kontrahent der Gemeinde Wien.

**A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft**

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. 29-5-55 Serie

Zentrale:

VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2315

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57  
Tel. Serie 10-5-30 (3 Stellen)      2012  
Materialverwaltung Tel. 10-7-67      Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

### Altrenommierte Maschinenfabrik

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel, Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art, Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder Größe, Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität

### Dampfstraßenwalzen bestbewährter Konstruktion

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Lieferzeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

## L. & G. HALPHEN

Rechenautomaten, Addiermaschinen, Automatische Buchungsmaschinen, Kalkulationsmaschinen, Automatische Lohnverrechnungsmaschinen

### HAMANN - MANUS, DALTON

Ständige Ausstellung und Vorführungen:      2281

Wien, VI., Dreihufeisengasse 11. Fernruf B 28-3-40

### Bauunternehmung

## Leo Landesberg, Wien, I.

Eisenbahn-, Wasser-, Brücken-, Straßen- und Hochbau. Spezialabteilungen für hochalpine Bauten und Trockenlegung. Bureau: I., Nibelungengasse 11.      2198  
Telephon Nr. 72-50. Lagerplatz: X., Arsenal. Zweigniederlassung: Vöslau.

## Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, I., Schenkenstraße 8-10.  
Telephon 64-5-60      2137      Telephon 64-5-60

Bau moderner Strassenbefestigungen mit bituminösen Bindemitteln aller Art im Kalt- und Warmeinbau.

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. 29-5-40 Serie Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon 55-5-81  
in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf. 9812  
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

## Geb. Leißner & Sohn

### Holzhandlung

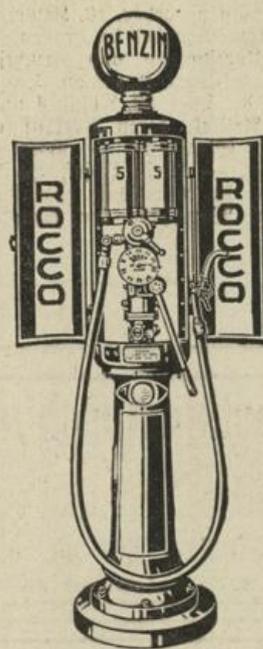
Lagerplätze: 3. Bezirk, Erdberger Mais 2626 — Telephon 90-4-69  
3. Bezirk, Arsenalweg Nr. 55 — Telephon 91-2-23

2240      Filiale:  
Holzbearbeitung, 3. Bez., Rennweg 118

## F. Künzl & E. Sossik

### Baumeister

2230  
Wien, XII., Schönbrunner Straße 285. — Tel. 83-0-53.  
Ausführung von Baumeister- und Ingenieur-Bauten.



# ROCCO

## Universal-Meßgefäß

für kombinierte  
1 L u. 5 L Ausgabe

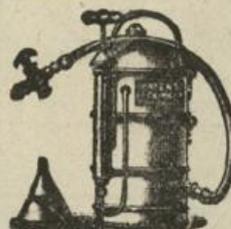
Amtlich geeicht.  
Patente angemeldet.

Kommandit - Gesellschaft

## Rosenthal & Comp.

Wien, XX.      Telephon: 43-0-55.

2224



### Universal-Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.  
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion und Spezial-Fabrikation  
Wien, IX., Sechsschimmelgasse 23. — Telephon 69-4-79.  
Höchste Auszeichnung, Goldene Medaille, Fachausstellung 1926.

## Kupfer-, Eisen- und Metallwarenerkstatt: Autogene Schweißerei

## Karl Wiedstruck

Gegründet 1892      2249  
Wien, XVIII., Kreuzg. 63      Telephon 24-3-52

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON SERIE 52-5-35

2240  
Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1  
Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73  
Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art.